



OETTINGER informiert: Oettinger sichert sich mit Investition in KMC-600 einen Platz in der 1- Liga der deutschen Abbruchunternehmen.

Um in der ersten Liga der Abbruchunternehmen in Deutschland zu bestehen, bedarf es mehr als einiger guter Worte. Vor diesem Hintergrund schreibt die Unternehmensgruppe Oettinger als ein mittelständiges Abbruch- und Tiefbauunternehmen ansässig in Malsch (Karlsruhe) den eingeschlagenen Kurs weiter fort. Als junges Unternehmen, welches erst vor 12 Jahren gegründet wurde, wurden wir aufgrund unserer innovativen Lösungen, unserer umweltgerechten Ausrichtung und unserer modernen Mitarbeiterführung bereits im Jahr 2016 von Ministerpräsident Kretschmann mit dem Landespreis für junge Unternehmen ausgezeichnet.



Neben absoluten Spezialisten auf der Maschine, in der Bauleitung und auf Polierebene bedarf es als modernes Unternehmen einer entsprechenden maschinellen Ausstattung. Anders können die notwendigen Leistungsansätze von Großprojekten nicht realisiert werden. Als bisher größte Einzelinvestition in der

Firmengeschichte rundet der KMC 600 -6 der Firma Kiesel nun unser Portfolio ab. Er ist ausgestattet mit den derzeit besten Abgasnormen und zeichnet sich dadurch aus, dass der komplette Bagger-Arm mittels hydraulischer Schnellwechseleinrichtung getauscht werden kann. Die Maschine ist somit optimal für vielfältige Einsatzzwecke einsetzbar. Die Maschine erreicht dabei eine Arbeitshöhe bis zu 34 Meter und hat ein maximales Einsatzgewicht von 82,5 Tonnen. Mit Arndt Fränkle haben wir einen Fahrer, der das Abbruchgeschäft wie kaum ein Zweiter beherrscht und auch die Auftragsbücher für das kommende Jahr sind bereits gefüllt.



Nachdem sich die Lieferzeit des KMC 600-6 nun von Juni auf mittlerweile Oktober herausgezögert hat ist er nun endlich da! In der Nacht auf den 9. Oktober ist er direkt auf unserer Großbaustelle in Frankfurt eingetroffen und wurde somit direkt in den Einsatz geschickt. Gemeinsam mit unserem ZX 350 – 5 Longfront Bagger

von Hitachi der eine Höhe von über 24 Metern erreicht, geht es dem ehemaligen 5-stöckigen Bürogebäude nun an die Substanz. Wir freuen uns auf viele spannende Abbruchprojekte – Damit Neues entsteht!